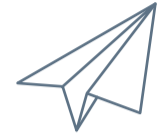


Wie Experten die Zukunft sehen - Blitzlichter

Auf Einladung der Robert Bosch Stiftung und der Hertie School of Governance haben Experten ein erstes Bild unserer zukünftigen Gesundheitsversorgung entworfen. Es wird im Verlauf von „Neustart!“ stetig weiterentwickelt. Die vorliegende Grafik zeigt Auszüge aus dem Diskussionspapier der Experten, das online zum Download bereitsteht.



Gute Gesundheit und Wohlergehen für alle

Wir schließen uns den Zielen der Vereinten Nationen an und sehen die Gesundheit von Individuen, von Gruppen und der Gesamtbevölkerung als Aufgabe aller Politikbereiche und der ganzen Gesellschaft an.

Gesundheit als Wert des Sozialstaats

Gesundheit soll fester Bestandteil der Daseinsvorsorge sein. Wir weisen auf den erheblichen Einfluss sozialer Faktoren auf Gesundheit hin und sprechen uns für den Abbau sozialer Ungleichheit sowie für Chancengleichheit aus.



Der Mensch als Richtschnur des Handelns

Das Gesundheitssystem der Zukunft stellt die Menschen in den Mittelpunkt und unterstützt sie dabei, sich souverän um ihre Gesundheit zu kümmern. Alle Bürger können auf eine bedarfsgerechte, hochwertige und würdevolle Versorgung vertrauen.

Gesundheit hat Priorität

Gesundheit erhalten, Gesundheit wiederherstellen, mit Krankheit und Behinderung gut leben: Wir streben ein System an, das Prävention und Gesundheitsförderung in den Vordergrund stellt und kommunale Verankerung sowie gesunde Lebenswelten ermöglicht.

Ein leistungsstarkes System

Orientierung an Evidenz, Zugänglichkeit, Wirksamkeit, Qualität, Wirtschaftlichkeit, Sicherheit, Transparenz und Flexibilität zeichnen das Gesundheitswesen der Zukunft aus.

Bedarfsgerechte Versorgung

Wir wollen, dass in Zukunft die Menschen die Leistungen erhalten, die sie in ihrer konkreten Situation benötigen. Dies schließt chronisch kranke und ältere Menschen sowie gute Pflege ausdrücklich mit ein.

Wie ein Neustart gelingen kann:

Selbstbestimmung fördern

Wir wollen die Gesundheits- und Digitalkompetenz von Bürgern frühestmöglich und kontinuierlich stärken, damit sie ihre Situation als Patienten selbstbestimmt gestalten können. Wir wollen Sicherheit und Vertrauen in eine gute Gesundheitsversorgung für Menschen mit Einschränkungen in der Selbstbestimmung.

Rahmenbedingungen modernisieren

Wir regen an, die Kodifizierung der Sozialgesetzgebung und das Versicherungssystem zu überarbeiten. Finanzierung und Vergütung im System sollen Gesundheit, Qualität und angemessene Versorgung befördern.

Übergreifend und regional planen

Wir benötigen eine kontinuierliche, populationsorientierte und flexible Planung von Bedarfen und Kapazitäten, die auch den regionalen Anforderungen gerecht wird. Daher und für bedarfsgerechtes Handeln vor Ort befürworten wir die Einrichtung von Gesundheits- und Versorgungsregionen.

Ineinergreifende Versorgungsstrukturen etablieren

Wohnortnahe Gesundheitszentren übernehmen die Primärversorgung und lotsen ihre Patienten durch ein System exzellenter Spezialversorgung. Die Notfallversorgung erfolgt flächendeckend, Krankenhauskapazitäten stehen bedarfsgerecht und in hoher Qualität zur Verfügung. Aufgaben der fachärztlichen Versorgung sind neu aufgestellt.

Gesundheitsberufe weiterentwickeln

Wir setzen auf Beschäftigte, die in multiprofessionellen Teams zusammenarbeiten und ihre Patienten kompetent behandeln und begleiten, wertschätzend kommunizieren und selbstbestimmte Entscheidungen fördern. Bei Menschen mit Einschränkungen in der Selbstbestimmung vertreten sie deren Interesse nach bestem Wissen.

Potenziale der Digitalisierung und Künstlichen Intelligenz nutzen

Wir wollen den Nutzen, die Sicherheit und die ethischen Dimensionen technologischer Innovationen durchdenken, mit geprüften Anwendungen Bürger unterstützen und Versorgungsprozesse verbessern. Gesundheitsberufe nutzen digitale sowie technologische Entwicklungen zum Wohle ihrer Patienten und für eine verbesserte Versorgung.

Neustart! Reformwerkstatt für unser Gesundheitswesen

ist eine Initiative der Robert Bosch Stiftung. Sie bietet Bürgern und Experten die Möglichkeit, Impulse zu setzen für unsere Gesundheitsversorgung – mit Mut zu Reformen, für die Menschen und die Zukunft. Mehr Informationen finden Sie unter www.bosch-stiftung.de/neustart. Bei Fragen zum Projekt „Neustart!“ wenden Sie sich gerne an neustart@bosch-stiftung.de